

PROFFIX Einfach mehr Erfolg.

immensys ag

Hier hat's gefunkt

Telekommunikationsspezialistin immensys dank PROFFIX auch organisatorisch perfekt vernetzt. immensys ag ist eine Tochtergesellschaft der IBB Strom AG, Brugg. Die Telekommunikationsspezialistin bietet regional ansässigen Unternehmen drahtlose Internet- und Standortanbindungen und erschliesst die letzte Meile mithilfe ihres strahlungsarmen, hochleistungsfähigen Richtfunknetzes. In der Administration setzt die innovative Anbieterin auf PROFFIX. Zusammen mit dem Vertriebspartner Allix GmbH wurde die Software perfekt den Bedürfnissen von immensys angepasst.



immensys ag sorgt für attraktive und kostengünstige Vernetzungslösungen in der Region Brugg.

Die Firmengeschichte von immensys ist noch jung. Angefangen hat sie vor vier Jahren, damals noch als Wireless Suisse AG. Ein kleines Spezialistenteam entwickelte und realisierte damals auf Projektebene drahtlose Netzwerkinfrastrukturen für Unternehmen. Schon bald wurde die IBB auf die hohe Fachkompetenz der Telekommunikationsspezialisten aufmerksam. 2011 erfolgten die Integration in die Muttergesellschaft und die Umfirmierung in immensys ag.

«Eine schnelle Internetanbindung ist heute ein wichtiger Faktor in der Standortwahl von Unternehmen und gehört mittlerweile in die öffentliche Grundversorgung wie Wasser, Gas und Strom», erklärt Martin Schenkel, Betriebsleiter von immensys. Nach der Libe-

ralisierung des Telekommunikationsmarktes vor über 10 Jahren war auch die IBB gefordert, den Unternehmen attraktive Datenlösungen anzubieten und diese an das eigene bereits bestehende Glasfasernetz anzuschliessen.

«Der IBB gefiel unser Lösungsansatz, die letzte Meile mit einem strahlungsarmen Richtfunknetz zu erschliessen, da diese Anbindungen auch preislich wesentlich günstiger sind als teure Glasfaseranschlüsse und sich sehr schnell realisieren lassen.» immensys konnte als Tochtergesellschaft der IBB in kurzer Zeit ein hochleistungsfähiges und flächendeckendes Netz aufbauen, mit dem heute ein Gebiet von 1200 Quadratkilometern mit schnellen Anbindungen versorgt wird.

Auf derselben Wellenlänge

Parallel zum technischen Netzausbau musste auch die Geschäftsadministration neu aufgebaut werden, um das Abonnementgeschäft des Internet Service Providers professionell zu verwalten. In der Folge entschied sich immensys für die Evaluation einer neuen Geschäftssoftware.

«Bereits in den ersten Gesprächen zeigte sich, dass eigentlich nur PROFFIX in Frage kommen würde», erklärt Martin Schenkel. «Entscheidend war das CRM, das bei PROFFIX bereits integriert ist. Bei den anderen Anbietern hätten wir auf eine Drittlösung zugreifen müssen, was jedoch zu unschönen Schnittstellen geführt hätte.» Dass die Begeisterung für die Geschäftssoftware schnell wuchs,

«UNSER ABONNEMENTGESCHÄFT IST HEUTE KOMPLETT AUTOMATISIERT, UND UNSERE GESCHÄFTSABLÄUFE SIND WEITGEHEND STANDARDISIERT. DIES WAR UNS IM WAHRSTEN SINNE DES WORTES «IMMENS» WICHTIG.»

hatte aber noch andere Gründe. Neben einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis überzeugte auch der PROFFIX Vertriebspartner Allix, bei dem sich die Technikspezialisten von Anfang an verstanden fühlten. «Allix kennt die Software sehr gut und gab uns die Sicherheit, dass die Geschäftsprozesse wie gefordert automatisiert werden konnten.»

Abonnements professionell verwalten

Dieses Versprechen wurde gehalten. Heute ist die Erstellung und Verwaltung der Internetabonnements vollständig automatisiert. In wenigen Schritten ist ein neues Abo aufgesetzt. Die Verrechnungen erfolgen nach einer ersten Pro-Rata-Rechnung automa-

tisch, unabhängig davon, ob der Kunde eine Abrechnung auf monatlicher oder zweimonatlicher Basis oder vierteljährlich, halbjährlich oder jährlich wünscht. Läuft das Abonnement aus, wird der zuständige Kundenbetreuer frühzeitig informiert, wobei auch die Kommunikation für die Verlängerung der Verträge standardisiert und automatisch abläuft. Möglich wird dies durch die direkte Übernahme der Informationen aus dem CRM ins Outlook. «Ein Knopfdruck, und schon läuft der Prozess», so Schenkel.

Darüber hinaus setzt immensys eine Reihe weiterer Module wie beispielsweise die Kundeninstallationsverwaltung ein, mit der

sie die installierten Funkantennen verwaltet. Zudem wird auch die Schnittstelle pxBook genutzt, um Daten einfach mit Drittsystemen auszutauschen. «Ehrlich gesagt überlege ich mir aber nie, in welchem Modul ich gerade arbeite», bemerkt Schenkel. «Als wir mit Allix zu arbeiten begannen, haben wir verschiedene Workflows definiert, die heute alle in PROFFIX integriert sind. Unsere Anforderungen an die Software waren für ein kleineres Unternehmen wie wir es sind relativ hoch. Umso begeisterter sind wir, wie einfach sich PROFFIX all diesen hat anpassen lassen», resümiert Martin Schenkel und fügt hinzu: «Für uns haben wir das Beste herausgeholt, was dieses System bietet.»

immensys

Leistungsfähige Internet- und Standortanbindungen für Unternehmen

immensys ag ist eine Tochtergesellschaft der IBB Strom AG, Brugg. Die Haupttätigkeit beruht auf der drahtlosen Vernetzung von Geschäftskunden und der öffentlichen Hand für Internet- und Standortanbindungen im Innen- und Aussenbereich. Das Unternehmen ist als Internet Service Provider international registriert, es ist Fernmeldedienstleister nach schweizerischem Fernmelderecht und ein hoch qualifizierter NetzwerkinTEGRATOR für drahtlose Infrastrukturen und Systeme.



Der Auftrag für den Verkauf und die Installation von PROFFIX bei der immensys ag wurde von der Allix GmbH realisiert. Die Lösung umfasst nebenstehende hervorgehobene Module.

Primus-Partner

PROFFIX
Software für KMU

Allix GmbH
Hauptstrasse 33, 5243 Mülligen
info@allix.ch, www.allix.ch